

**Einreicher:
CDU Fraktion in der
Gemeindevertretung Hoppegarten**

26. September 2019

Antrag: Aufhebung Denkmalschutzsatzung

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, die sofortige ersatzlose Aufhebung der [Denkmalbereichsatzung Rennbahnanlagen](#), sowie der [Denkmalbereichssatzung Dorfkern Dahlwitz-Hoppegarten](#).

Begründung:

Beide Satzungen haben bisher keinerlei Wirkungen entfaltet bis auf die Verhinderung von Entwicklungen und erhebliche Verteuerungen selbiger. Der Landkreis als Bau genehmigende Behörde hat hier sehr unterschiedlich gehandelt, so dass beide Satzungen bei einzelnen eher hinweisende Wirkungen und bei anderen restriktive Einschränkungen zur Folge hatten. In genannten Bereichen bestehen zahlreiche Einzeldenkmale, welche durch die Einzelausweisungen ausreichend geschützt sind. Zudem ist eine Steuerung in so großen Bereichen, eher durch genauere Definitionen in B-Plänen und Gestaltungssatzungen erreichbar.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Keine

Th. Scherler



-Fraktionsvorsitzender-

**Antrag an die Gemeindevertretung
Hoppegarten**

c/2/09/2019

**Einreicher:
CDU Fraktion in der
Gemeindevertretung Hoppegarten**

26. September 2019

Antrag: Protokollierung Ausschüsse

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Protokollierung in den Ausschüssen ab Januar 2020 wieder der Verwaltung obliegt.

Begründung:

Es hat sich in der letzten Wahlperiode rausgestellt, dass die Art und Weise sowie der Umfang der Ausschussprotokollierung sehr uneinheitlich und teilweise nicht nachvollziehbar ist.

Auch können die jeweilig protokollierenden Gemeindevertreter nur eingeschränkt an der jeweiligen Sitzung teilnehmen.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Umsetzung erfolgt mit den in der Verwaltung vorhandenen Stellen durch Umstrukturierung. Es handelt sich um geschätzte 25 Arbeitsstunden im Monat.

Th. Scherler



-Fraktionsvorsitzender-

**Einreicher:
CDU Fraktion in der
Gemeindevertretung Hoppegarten**

26. September 2019

**Antrag: Verlängerung Öffnungszeiten/Umstrukturierung
Ordnungsamt**

Beschlussvorschlag:

Es wird beantragt, das Ordnungsamt so umzustrukturieren, dass eine Wochenend- und Abendrufbereitschaft gesichert ist. Insbesondere an Renn- und Veranstaltungstagen soll gewährleistet sein, dass ausreichend Personal zur Absicherung eingesetzt wird.
Die Umstrukturierung ist bis zum Ende des 1. Quartales 2020 durchzuführen und Bericht zu erstatten.

Begründung:

In den letzten Jahren mussten besonders an Renn- und Veranstaltungswochenenden dauerhaft erhebliche Verstöße, hauptsächlich im Parkraum um die Veranstaltungsflächen festgestellt werden, welche selten oder gar nicht geahndet wurden. Zunehmend in den letzten Jahren musste auch beobachtet werden, dass nahezu an jedem Wochenende im Sommer mehrfach ungenehmigte Feuerwerke durchgeführt werden und sich wenig an den vorhandenen Ruhezeiten in der Gemeinde gehalten wird. Hier muss gegengesteuert werden.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Die Umsetzung hat mit den in der Verwaltung vorhandenen Stellen durch Umstrukturierung zu erfolgen. Durch zu erwartende erhöhte Einnahmen, insbesondere bei Veranstaltungen und vermehrten Kontrollen an Wochenenden dürfte eine Finanzierung gesichert sein.

Th. Scherler



-Fraktionsvorsitzender-

**Einreicher:
CDU Fraktion in der
Gemeindevertretung Hoppegarten**

26. September 2019

Antrag: Gebührenerhöhung Einsatz Freiwillige Feuerwehren

Beschlussvorschlag:

Es wird beantragt, die Gebühren für missbräuchliche Alarmierung, hier eingeschlossen die wiederholte Alarmierung durch Fehlfunktionen von Brandmeldeanlagen, oder aber missbräuchliche Raum- und Gebäudenutzung so erheblich anzuheben, dass der gesetzliche Maximalbetrag erreicht wird.

Begründung:

Vermehrte Fehlalarme durch scheinbar schlecht gewartete Brandmeldeanlagen, sowie unzulässige Nutzung von Gebäuden, wie das Kochen in Unterkünften oder Gebäudeteilen, führen zu erheblichen Einsatzzeiten der Kameraden unserer ehrenamtlichen Wehren. Die damit verbundenen Freizeiteinbußen der Kameraden und erhöhten Aufwendungen müssen hier im Verursacherprinzip getragen werden. Der Einsatz der Wehren darf nicht durch fehlendes Verantwortungsbewusstsein von Alarmierenden ausgenutzt, ja missbraucht werden.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Keine

Th. Scherler



-Fraktionsvorsitzender-

**Antrag an die Gemeindevertretung
Hoppegarten**

c/5/09/2019

**Einreicher:
CDU Fraktion in der
Gemeindevertretung Hoppegarten**

26. September 2019

Antrag: Evaluierung Kitaöffnungszeiten

Beschlussvorschlag:

Es wird beantragt, mittels einfacher Umfrage bei den Eltern in den Kindertageseinrichtungen zu ermitteln, ob die Öffnungszeiten der Einrichtungen noch zeitgemäß sind. Der Fragebogen ist mit dem zuständigen Ausschuss im 1. Quartal 2020 zu erarbeiten. Die Evaluierung soll im 2. Quartal 2020 abgeschlossen sein.

Begründung:

Ein Teil der Einrichtungen hat schon abweichende Öffnungszeiten und angesichts des erheblichen Personalaufwandes ist es nötig hier Anpassungen zu überprüfen, um eventuell Veränderungen herbeizuführen. So ist es in einigen Bereichen des Arbeitsmarktes zu Verschiebungen von Arbeitszeiten gekommen, auch ist vermehrt Heimarbeit zu verzeichnen. Hier ist es dringend nötig, dass die Gemeinde sich mit Ihren Einrichtungen hinsichtlich der veränderten Lebens- und Arbeitswelt, insofern es nötig ist, anpasst.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Durch die Verwaltung zu ermitteln.

Th. Scherler



-Fraktionsvorsitzender-

**Antrag an die Gemeindevertretung
Hoppegarten**

c/6/09/2019

**Einreicher:
CDU Fraktion in der
Gemeindevertretung Hoppegarten**

26. September 2019

Antrag: Kitaschließung Kita Kinderkiste

Beschlussvorschlag:

Es wird beantragt die Kita Kinderkiste zu schließen und die Gebäude dem Hortbereich zur Verfügung zu stellen. Das Vorhaben ist im ersten Quartal 2020 abzuschließen.

Begründung:

Die Kita ist relativ klein, die Kinder lassen sich inklusive Personal auf die umliegenden Kindertagesstätten aufteilen. Derzeit herrscht auch kein Kapazitätsmangel in der Gemeinde. Da die Kita mitten auf dem Schulgelände liegt und der Hort und die Schule momentan durch den erheblich verzögerten Ausbau massive Kapazitätsprobleme haben, könnten die Räumlichkeiten sofort dem Hort übergeben werden. Damit kann hier schon im 1. Quartal 2020 Abhilfe bezüglich der Kapazitätsproblemen im Hort geschaffen werden.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Eventuelle entstehende Kosten durch die Umnutzung sind durch die Verwaltung zu ermitteln.

Th. Scherler



-Fraktionsvorsitzender-

**Antrag an die Gemeindevertretung
Hoppegarten**

c/7/09/2019

**Einreicher:
CDU Fraktion in der
Gemeindevertretung Hoppegarten**

26. September 2019

Antrag: Ausbau Radwege Münchehofe

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt einen kombinierten Rad- und Fußweg vom Ortsausgang Münchehofer Straße bis zur B1/5 zu planen und im Jahr 2020 den Bau ausführen zu lassen, analog dazu zeitgleich zwischen dem Ortsausgang Dahlwitzer Straße und Friedrichshagener Straße. Die Maßnahmen sollen Teil eines später zu erstellenden Ortsentwicklungskonzeptes sein.

Begründung:

Beide Rad- und Fußwege sind notwendig und seit Jahrzehnten im Gespräch. Gehandelt wurde bisher jedoch seitens der Verwaltung nicht oder nur unzureichend.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Bei dem Rad-/Fußweg Richtung B1/5 handelt es sich um ca. 400 Meter, bei dem zur Friedrichshagener um ca. 1,6 Kilometer, also um insgesamt ca. 2 Kilometer Rad-/Fußweg. Die Kosten bei der Herstellung eines Asphaltweges in 1,5 Meter Breite mit 0,5 M Bankett jeweils betragen laut ADFC ca. 134,- € pro lfdm. Das ergibt Kosten von ca. 268.000,- € Netto. Wir empfehlen dafür nach Prüfung der Verwaltung und ohne eventuell notwendigen Landkauf 300.000,- € in den Haushalt 2020 einzustellen.

Th. Scherler



-Fraktionsvorsitzender-

**Antrag an die Gemeindevertretung
Hoppegarten**

c/8/09/2019

Einreicher:
CDU Fraktion in der
Gemeindevertretung Hoppegarten
Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Hoppegarten

26. September 2019

Antrag: Bau Spielplätze

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, im Haushalt 2020 1.000.000,- € für den Bau und die Planung von Spielplätzen (eingeschlossen sind kleine Sportanlagen wie Skaterbahn, Volleyballfeld etc.) im Ortsteil Hönow und Dahlwitz einzustellen. Der Antrag zum Spielplatzbau im Hönow Dorf soll hier inkludiert sein. Grundlage der Planung und des Baus soll die „Analyse von Bestand und Bedarf an öffentlichen Kinderspielplätzen in der Gemeinde Hoppegarten Erarbeitet vom FB I zum AN 093/2017/14-19, vorgelegt mit IV 026/2017/14-19“ sein, sowie die zu erarbeitende Empfehlung des Ausschusses für Jugend, Bildung, Kultur und Sport, sowie des Ortsentwicklungsausschusses, welche bis zum Ende des 1. Quartales 2020 zu erarbeiten und durch den Hauptausschuss zu bestätigen ist.

Begründung:

Trotz des ganz klaren Bedarfes an Spielplätzen in der Gemeinde, gelang es der Verwaltung bisher auch mit vorgelegten Analyse nicht, Vorschläge zur Beseitigung des Fehlbedarfes zu entwickeln.

Auswirkungen auf den Haushalt:

1.000.000,- €

Th. Scherler



-Fraktionsvorsitzender-

Christian Arndt

-Fraktionsvorsitzender-

**Antrag an die Gemeindevertretung
Hoppegarten**

c/9/09/2019

**Einreicher:
CDU Fraktion in der
Gemeindevertretung Hoppegarten**

26. September 2019

Antrag: Änderung Haushaltssatzung §5 Abs.3

Beschlussvorschlag:

Es wird beantragt, in der Haushaltssatzung der Gemeinde Hoppegarten für das Haushaltsjahr 2020 „§5 Abs.3 Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen, wird auf 20.000 € festgesetzt.“

wie folgt zu ändern:

Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen, wird auf 10.000 € festgesetzt.

Begründung:

Wird vorgetragen.

Auswirkungen auf den Haushalt:

keine

Th. Scherler



-Fraktionsvorsitzender-

**Antrag an die Gemeindevertretung
Hoppegarten**

c/10/09/2019

**Einreicher:
CDU Fraktion in der
Gemeindevertretung Hoppegarten**

26. September 2019

Antrag: Gemeindeparkplatz

Beschlussvorschlag:

Es wird beantragt, den Parkplatz der Gemeindeverwaltung mittels einer Schranke abzusperren. Für Besucher der Gemeindeverwaltung soll im Foyer die Möglichkeit der kostenfreien Entwertung eines Parktickets geschaffen werden. Für Mitarbeiter, Gemeindevertreter, Sachkundige Einwohner und das Personal des MGH sind Dauerparkkarten zu gewährleisten und im MGH eine zweite kostenlose Entwertungsmöglichkeit zu gewährleisten.

Die Schrankenanlage ist durch Videoüberwachung zu sichern. Der Parkplatz ist zu sichern.

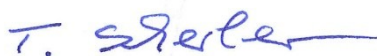
Begründung:

Die umliegenden Bauvorhaben haben trotz eindeutiger Empfehlung nicht genügend Parkraum geschaffen, das führt dazu, dass Mitarbeiter und Besucher der Verwaltung durch Dauer- und Kurzzeitparker immer häufiger keinen Parkraum mehr vorfinden. Hierfür und vor allem für die Einwohner der Gemeinde, die behördliche Belange erledigen wollen oder müssen, ist dieser Parkplatz aber vorgesehen. Andere Möglichkeiten wie die bereits angebrachte Beschilderung konnten zu keinen spürbaren Erfolgen führen, was nunmehr eine Umgestaltung notwendig macht.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Ca.- 25- 50 tsd €

Th. Scherler



-Fraktionsvorsitzender-

**Antrag an die Gemeindevertretung
Hoppegarten**

c/11/09/2019

**Einreicher:
CDU Fraktion in der
Gemeindevertretung Hoppegarten**

26. September 2019

Antrag: Gemeindeparkplatz/Hundebuslaufplatz

Beschlussvorschlag:

Es wird beantragt das Grundstück Gemarkung Hönow, Flur 2, Flurstück 2585 (3.227 m²), hälftig als Parkplatz (ca. 100 Parkplätze) zu nutzen und hälftig einen Hundebuslaufplatz anzulegen. Hierzu ist das Grundstück mittig mit einem Zaun zu teilen. Die Parkplätze sind naturbelassen anzulegen. Der Hundebuslaufplatz komplett einzuzäunen, jedoch mit einer Einfahrt zur Pflege zu versehen.

Begründung:

Die umliegenden Bauvorhaben haben trotz eindeutiger Empfehlung nicht genügend Parkraum geschaffen, dass führt zu einem erheblichen Fehlbedarf gerade und insbesondere nach der Schuleröffnung, was nunmehr eine Umgestaltung notwendig macht. Gleichfalls gibt es in der näheren Umgebung keine Möglichkeit des unangeleiteten Hundebuslaufes.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Durch die Verwaltung zu ermitteln
Ca.- 50 Tsd. €

Th. Scherler



-Fraktionsvorsitzender-